

# **Raths=Protokoll**

**der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr**

**vom 13. August 1841**



Rathsprotokoll

zur Sitzung am 13. August 1841 in Öconomicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer  
" Maätsrath Haydinger  
" " " Maurer  
" Öconomierath Woisetschläger in der Badekur abwesend  
" " " Grasel  
" " " Kaindl  
" Sekretär Bleyer  
" Bürgerausschuß Nekheim mit der Viril-Stimme.

Herr Rath Haydinger referirt praesentibus omnibus inscriptis:

4798. Wenzel Zeiler um einen ähnlichen Beitrag für seine taubstumme Tochter Theresia zur Unterbringung die Taubstummenlehranstalt in Linz.

Wird ein Beitrag jährlicher 24 fl CMz vorläufig auf ein Jahr aus dem Armeninstitute bewilligt.

Herr Rath Maurer referirt im Absein des Hrn. Raths Haydinger:

5475. Friedrich Poiger kündet der Stadt schuldige Kapitalien zusammen pr 480 fl 14 xr E.Schein vierteljährig auf.

Zur Wissenschaft, u. das Kassaamt hiervon mit dem durch Rathschlag zu verständigen, daß nach wirklich geschehener Einzahlung davon die Anzeige zu machen sei.

5599. Josef Schiefermayr, provisorischer Lehrer an der Stadtpfarrschule um Ausbeßerung einiger Schulbänke zu Anschaffung eines neuen Katheders.

Wird dem Bauamtsverwalter aufgetragen, unter Zuziehung eines Tischlermeisters die Gebrechen, welche angezeigt sind, zu untersuchen, und hierüber unter Anschluß eines rectificirten Überschlages in längstens 8 Tagen Relation zu erstatten.

5147. Protokoll über die Vernehmung des Josef Goldnagel wegen seines Mündels Josef Wagner. Ist der k.k. Hr. Kreisphysikus mittelst Note anzugehen, daß er den Josef Wagner untersuche u. hierher mittheile, ob dieser Knabe vermöge seiner Gesundheitsumständen nicht abermals zur Aufnahme in die Blindenanstalt beantragt werden könne; die Armeninstitutsrechnungsführung ist zu beauftragen, dem Badeinhaber Urlaub im Fall den auf die weitere Badekurzeit von 18 Tagen angesprochenen Betrag pr 3 fl 36 xr CMz auszubezahlen u. in Rechnung zu stellen; eben diese Rechnungsführung hat in längstens 8 Tagen zu relationiren, wie viel u. für welche Zeit bereits für diesen blinden Knaben in die Blindenanstalt in Linz bezahlt worden sei.

5442. Anzeige der M. V. Fondsrechnungsführung, daß durch den Tod den Katharina Lenzelbauer eine Bürgerspitälspfründe erledigt worden sei.

Wird diese Pfründe vom 15. d.M. an dem Andreas Kirchdorfer gegen Einziehung seiner und seines Weibes Armenporzion verliehen.

5519. Reggsdecret dto. 3. d.M. Z. 20960 intimirt durch K.A. Signatur dto. 6. d.M. Z. 8725, daß die aus der Stadtkassa anzulegenden 10.000 fl CMz auch zu 4 1/2 u. 4 % bei Privaten angelegt werden dürfen.

Zur Wissenschaft u. Danachachtung.

5484. Reggsdecreet, dto. 3. d.M. Z. 21344 intimirt durch k.ä. Signatur dto. 7. d.M. Z. 8718, daß eine neuerliche Verpachtungsversteigerung des städtischen Waag- u. Niederlagsgefälls für die Zeit vom 1. Nov. 1841 bis dahin 1844 abzuhalten sei.

Wird eine weitere Licationstagsatzung auf den 13. Sept. um 10 Uhr Früh angeordnet etc. etc.  
wie ad Nr. 5481.

5483. Reggsdecreet dto. 2. d.M. Z. 21280 intimirt durch K. A. Signatur dto. 17. d.M. Z. 8716 wegen Anordnung einer neuerlichen Versteigungs-Tagsatzung zur Verpachtung des städtischen Marktplatz- u. Standelgefälls für dieselbe Zeit.

Wie ad 5484.

5649. Michl u. Walburga Hummer bitten wiederholt um ein Darlehen pr 7000 fl CMz aus gemeiner Stadt Kassa.

Mittelst Bericht sammt Grundbuchsextract u. Edikt vorzulegen.

5679. Protokoll mit Andreas u. Maria Kirchdorfer um Beteilung einer Pfründe.

Dem Andreas Kirchdorfer wird gegen Einziehung der Armenporzion vom 15. d.M. an eine Bürgerspitalspfründe von täglichen 15 xr Schein verliehen.

5482. Reggsdecreet dto. 3. d.M. Z. 21346 intimirt durch K. A. Signatur dto. 7. d.M. Z. 8717 wegen abermahlicher Versteigerung der Öhlbergfleischbänke.

Ist hinsichtlich der Fleischbank N. 1 der Vertrag mit Gottlieb Habereker auszufertigen u. von der Kanzlei mit Relation vorzulegen, wegen weiterer Vermiethung der übrigen aber wird eine neuerliche Licationstagsatzung auf den 13. Sept. um 2 Uhr Nachmittag angeordnet u. ist das Edikt auszufertigen, der Linzerzeitung einzuschalten, im Öhlberg u. sonst zu affigiren, die Pfleggerichte Gleink, Garsten und Sierning, um Verlautbarung zu ersuchen, endlich Johann Atzenhofer u. Josef Mayr durch Dekrete hiervon zu verständigen.

Hr. Öconomierath Grasel referirt im Absein der Hrn. Räthe Haydinger u. Maurer:

5158. Kassaamt überreicht das Kassajournal pro Juli 1841.

Dem Rechnungsrevidenten zur Revision.

5579. Kassaamt um Zahlungsanweisung der für die Stadtschulen entfallenen Brandaßsecuranzumlage pro 1839/40 pr 2 fl 25 xr CMz.

Dem Kassaamte zur Zahlung.

5580. Dasselbe pcto do für die städtischen Realitäten pr 55 fl 20 xr CMz.

Wie ad N. 5579.

5154. Das Expedit um Zahlungsanweisung der Portogebühren pr 1 fl 47 xr CMz pro Juli 1841.

Wie ad N. 5579.

5587. Ausweis des D. Comäts Garsten betreffend die dahin von Seite der Stadt pro 1841

abzuführenden Concurrenzabgaben pr 2 fl 17 1/2 xr CMz.

Wie ad N. 5579.

5625. Reggsdecreet dto. 26. v.M. Z. 20420 intimirt durch K.A. Signatur dto. 12. v.M. Z. 8907 mit der Buchhalterieerledigung der l.f. Hauptsteuerrechnung dieser Stadt pro 1840.

Dem Kassaamt in Abschrift zuzustellen, u. ist der Empfangsschein über diese Erledigung dem k.k. Kreisamte mit Bericht zu überreichen.

Hr. Oeconomierath Kaindl referirt im Absein der Hrn. Räthe Haydinger u. Maurer:

4964. Conto des Josef Springer pr 3 fl 9 xr CMz für Leinwand zu 2 Leintüchern in das Polizeywachtzimmer.  
Dem Kassaamte zur Zahlung.

4349. do. des Mahlers Anton Schmidt pr 162 fl 26 xr CMz für Vergolderarbeiten am Rathhause.  
Wie ad 4964.

5485. Wochenliste über 16 fl Schein für Zimmermannsarbeiten an der Neubrücke vom 2. bis 7. August 1841.  
Dem Bauamtsverwalter zur Zahlung.

5486. do. über 17 fl 39 xr E.Schein für Handlangerarbeiten in derselben Zeit beim Straßenkothabziehen.  
Wie ad 5485.

5640. do. über 8 fl 48 xr Schein für Zimmermannsarbeiten bei der Standrinne im Rathhaushofe in der Zeit vom 9. bis 14. d.M.  
Wie ad 5485.

5639. do. über 20 fl 24 xr Schein für Wegmacherarbeiten in selber Zeit an der Burgfriedstraße gegen Sierning.  
Wie ad 5485.

5641. do. über 24 fl 48 xr E.Schein für Zimmermannsarbeiten in selber Zeit an den Straßenbarrierbäumen gegen Sierning.  
Wie ad 5485.

5642. Conto des Brunngraber Wolfgang Haklmayr pr 5 fl 17 xr CMz für Arbeiten an dem Ziehbrunnen im Excoelestinergebäude.  
Wie ad 5485.

4965. do. des Sattlermeisters Wilhelm Schrey pr 1 fl 48 xr für eine Säbelkuppel.  
Wie ad 5485.

5869. Bauamtsverwalter um Erwirkung der hohen Reggsbewilligung betreffend die nöthig befindenen Mehrpflasterung in der Ortschaft Ennsdorf.  
Dem k.k. Kreisamte mit Bericht zu überreichen u. um Erwirkung der nachträglichen h. Reggsbewilligung und Genehmigung der Auszahlung der 120 fl 48 xr CMz für 183 □K 1' zu bitten.

5498. Derselbe im Zahlungsanweisung 262 fl 30 xr CMz an Mathias Reder für abgelieferte Bauhölzer.  
Bewilligt, u. wird Kassaamte die Auszahlung dieser 262 fl 30 xr CMz an Mathias Reder gegen Quittung aufgetragen.

5487. Derselbe um Zahlungsanweisung 152 fl 36 xr CMz Pflastererlöhnnung für Johann Höfner.  
Dem Bauamtsverwalter zur Auszahlung dieser 152 fl 36 xr CMz zuzustellen.

5757. Derselbe überreicht ad N. 4951 die Kostenanschläge über die zu verbeßernden Gebrechen in der neu adaptirten Polizeyamtskanzlei.  
Dem k.k. Kreisamte mit Bericht zu überreichen, u. um Erwirkung der h. Reggsbewilligung zu bitten, daß die angezeigten Mehrarbeiten nach den zu adjustirenden Kostenanschlägen im Gesamtbetrage pr 151 fl 10 xr CMz ausbezahlt werden dürfen.

5596. Derselbe relationirt über den Befund des Ofens u. der Privetthüre in der neuen Hausmeisterwohnung im Rathhouse.

Dem k.k. Kreisamte mit Bericht zu überreichen, und um Erwirkung der h. Reggsbewilligung zur Herstellung eines neuen Ofens u. einer neuen Privetthüre zu bitten.

Reißer Bgst.

Grasl Oek. Rath  
Kaindl Oek. Rath

Bleyer Sekretär